

Bentow at his best

In Berlin geht ein Serienkiller um! Doch davon ahnt Kommissar Nils Trojan nicht, als er mit dem Selbstmord-Fall einer Teenagerin betraut wird. Eigentlich fällt der Suizid der jungen Annabel Lund nicht in seinen Aufgabenbereich, wäre das nicht das Problem, dass die Tote sich nach einem Mädchen benannt hat, das vor vier Jahren spurlos verschwunden ist. Ein Rätsel! Und Trojan ist wild entschlossen, es zu lösen. Hilfe bekommt er von Kriminalpsychologin Carlotta Weiss, die unter Lebensgefahr versucht hat, die Jugendliche von dem Sprung abzuhalten. Ein gewisser Ruf eilt ihr voraus. Sie sei hochbegabt. Und in der Wahl ihrer Methoden sehr speziell. Und tatsächlich erklärt sich Carlotta bereit, Trojans Team zu verstärken; jedoch mit katastrophalen Folgen für ihr Seelenheil.

Während Trojan und Carlotta gemeinsam versuchen, die mysteriösen Hintergründe des Selbstmords aufzuklären, geraten sie in den Strudel einer Mordserie, der sie unter die Brücken Berlins führt - und Carlotta erneut mit dem schwärzesten Abgrund ihres Lebens konfrontiert. Und auch Trojan kommt seinen psychischen Grenzen gefährlich nahe. Ein Doppelmord sorgt bei ihm (und noch mehr beim Leser) für Gänsehaut am ganzen Körper. Zumal diese Tat mit dem Selbstmord der Pseudo-Annabel-Lund im Zusammenhang zu stehen scheint; ähnlich wie die Ermordung eines Geschwisterpaares wenige Tage später. Carlotta selbst gerät ins Visier des Killers, kommt aber knapp mit dem Leben davon. Und plötzlich wird Trojans elfter Fall zu einem ganz persönlichen für Carlotta Weiss ...

Thrill-Time, die die Nerven des Lesers in Tausend Fetzen zerreißt - Spannungsliteratur muss genau so sein wie die aus Max Bentows Feder. Mit den Werken des deutschen Autors erfährt man Nervenkitzel at its best, definitiv von der genialsten Sorte. Bei "Engelsmädchen" ist ein Puls von 180 Schlägen pro Minute (und höher) ebenso garantiert wie schweißnasse Hände und stark beschleunigte Atmung, und das nach nur wenigen Seiten. Einfach nur der schiere Wahnsinn! Der mittlerweile elfte Fall für Kommissar Nils Trojan ist nicht nur der herausforderndste seiner Karriere (und für den Leser), sondern zugleich auch der grandioseste dieser Reihe. Also: Wie jeder Roman Bentows gehört auch sein neuester in jedes Bücherregal, und damit nach ganz weit oben in den Bestsellerlisten.

Wenn Max Bentow mit dem Leser seine Psychospiele zu treiben beginnt, heißt es: rette sich, wer kann! Die Lektüre von "Engelsmädchen" sollte man mit größter Vorsicht genießen, weil stark erhöhte Herzinfarktgefahr! Kaum das vorliegende Buch aufgeschlagen, kann man es nicht mehr weglegen - selbst dann nicht, wenn das Leben des Lesers davon abhinge. Bentow kann nämlich schreiben, und das absolut mörderisch! Nach seinen Thrillern in die Nachtruhe zu finden, ist (fast) unmöglich.

Susann Fleischer 25.09.2023

Quelle: www.literaturmarkt.info